

Jahresrechnung 2020



Verwaltung: Fundamenta Personalvorsorge AG
Jurastrasse 20
4600 Olten



Inhalt

Bilanz	1
Betriebsrechnung	3
1. Grundlagen und Organisation	5
2. Aktive Mitglieder und Rentner	6
3. Art der Umsetzung des Zwecks.....	7
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	7
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	8
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses	12
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung.....	17
8. Auflagen der Aufsichtsbehörde	19
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage.....	19
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	20

BILANZ

AKTIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
<i>Vermögensanlagen</i>		139'397'374.84	142'836'078.92
Flüssige Mittel		2'378'820.08	2'216'745.70
Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen	6.11	605'279.45	1'106'514.54
Kontokorrent mit Versicherung		86'098.20	291'848.55
Verrechnungssteuerguthaben		406'559.96	364'445.61
Portfolio		122'541'692.50	127'391'464.52
Immobilien Direktanlagen		13'228'924.65	11'315'060.00
Beteiligung Fundamenta Personalvorsorge AG		150'000.00	150'000.00
<i>Aktive Rechnungsabgrenzungen</i>		61'424.80	24'671.90
TOTAL AKTIVEN	6.4	139'458'799.64	142'860'750.82

BILANZ

PASSIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Verbindlichkeiten		1'903'439.94	1'877'683.49
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	1'603'798.89	1'446'447.04
Verbindlichkeit Sicherheitsfonds		40'378.80	42'546.75
Kontokorrent Fundamenta Personalvorsorge AG		160'061.80	229'300.55
Andere Verbindlichkeiten		99'200.45	159'389.15
Passive Rechnungsabgrenzung		200'771.39	180'832.95
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.12	1'129'482.24	1'336'639.94
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		1'062'054.74	1'275'517.49
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		67'427.50	61'122.45
Nicht-technische Rückstellungen	7.1	127'108.45	127'108.45
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		132'759'271.51	136'693'939.68
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	88'877'642.35	92'552'259.14
Vorsorgekapital Passive	5.3.1	5'611'538.16	5'841'670.16
Vorsorgekapital Rentner	5.5	35'944'267.00	36'317'705.00
Technische Rückstellungen	5.6	2'325'824.00	1'982'305.38
Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke	7.5	2'375'115.80	2'067'121.09
Wertschwankungsreserve der Stiftung	7.5	1'062'920.01	843'024.11
Freie Mittel der Vorsorgewerke	7.5	253'446.98	310'396.78
Unterdeckung	7.5	-353'756.68	-576'995.67
Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung		1'000.00	1'000.00
Gründungskapital		1'000.00	1'000.00
TOTAL PASSIVEN		139'458'799.64	142'860'750.82

Betriebsrechnung Teil 1

	Anhang Ziffer	2020 CHF	2019 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		7'497'383.55	7'916'364.24
Beiträge Arbeitnehmer		3'288'456.15	3'447'853.60
Beiträge Arbeitgeber		3'681'017.40	3'829'779.85
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve		-383'209.35	-855'353.90
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		693'975.85	768'972.00
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		170'000.00	506'723.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds		40'378.80	42'546.75
Ablösung Fehlbetrag		6'764.70	175'842.94
Eintrittsleistungen		5'066'009.25	3'254'368.41
Freizügigkeitseinlagen		5'006'009.25	3'253'568.41
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung		60'000.00	800.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		12'563'392.80	11'170'732.65
Reglementarische Leistungen		-7'610'826.25	-5'721'033.98
Altersrenten		-2'395'880.55	-2'377'624.40
Hinterlassenenrenten		-152'440.45	-189'535.70
Invalidenrenten		-743'146.65	-721'695.90
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-4'127'989.40	-2'255'855.43
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-191'369.20	-176'322.55
Austrittsleistungen		-9'334'591.49	-20'758'649.59
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-8'670'862.14	-18'857'102.24
Vorbezüge WEF / Scheidung		-663'729.35	-283'209.60
Übertragung von Deckungskapital Renten bei kollektivem Austritt		0.00	-1'618'337.75
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-16'945'417.74	-26'479'683.57
ZWISCHENTOTAL		-4'382'024.94	-15'308'950.92
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien technische Rückstellungen und Beitragsreserven		4'141'825.87	12'503'498.43
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive und Passive		3'904'748.79	13'549'776.71
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		373'438.00	-2'698'907.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-343'518.62	1'309'075.62
Verzinsung Beitragsreserven		-6'051.65	-5'077.80
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven		213'209.35	348'630.90
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'424'203.95	1'408'517.60
Versicherungsleistungen	5.11	1'360'506.10	1'375'465.85
Überschussanteile Versicherung		63'697.85	33'051.75
Versicherungsaufwand	5.11	-1'085'884.55	-1'086'614.45
Versicherungsprämien		-1'042'621.95	-1'041'369.75
Beiträge an Sicherheitsfonds		-43'262.60	-45'244.70
Versicherungstätigkeit		338'319.40	321'903.15
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		98'120.33	-2'483'549.34

Betriebsrechnung Teil 2

	Anhang Ziffer	2020 CHF	2019 CHF
Vortrag Betriebsrechnung Seite 1		98'120.33	-2'483'549.34
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	6.8	1'365'099.11	7'833'879.82
Nettoerfolg flüssige Mittel		-10'947.37	-18'766.72
Zinsen auf Forderungen		12'785.05	13'283.95
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-23'364.55	-29'427.35
Bruttoerfolg Portfolio		1'975'225.60	8'586'941.00
Aufwand Vermögensverwaltung Portfolio	6.10	-588'599.62	-718'151.06
Auflösung/Bildung nicht technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		528.85	887.35
Sonstiger Aufwand	7.3	-1'156.40	-3'874.09
Verwaltungsaufwand	7.4	-768'412.09	-957'038.85
Allgemeine Verwaltung		-721'077.24	-845'278.90
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge		-40'662.10	-104'533.60
Aufsichtsbehörde		-6'672.75	-7'226.35
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		-527'890.61	-1'890'115.19
Auflösung/Bildung Freie Mittel der Vorsorgewerke		56'949.80	325'033.38
Veränderung Unterdeckung		-223'238.99	-2'825'223.08
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)			
VOR BILDUNG / AUFLÖSUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE		0.00	0.00
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve		0.00	0.00
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)		0.00	0.00

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Fundamenta Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine teilautonome Sammelstiftung im Sinne des ZGB und des BVG.

Die Stiftung bezweckt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde vom 26. April 2012 (urspr. Statuten vom 18. Juli 1991) die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der angeschlossenen Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Es handelt sich um eine registrierte Stiftung nach Art. 48 BVG.

(Verfügung des Justiz-Departements des Kantons Solothurn vom 17. September 1992).

Die Stiftung ist beim Sicherheitsfonds unter der Nr. SO 1126 registriert.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 26.04.2012
Vorsorgereglement	vom 24.09.2019, gültig ab 01.01.2019 das Allgemeine Rahmenreglement ARR
Reglement Teilliquidation	vom 24.09.2019, gültig ab 01.01.2020
Wahlreglement Stiftungsrat	vom 20.06.2013
Anlagereglement	vom 13.12.2018, gültig ab 01.01.2018
Organisationsreglement	vom 11.06.2019, gültig ab 01.01.2019
Reglement technische Rückstellungen	vom 15.11.2018, gültig ab 31.12.2018
Richtlinie zur Sanierung der Vorsorgewerke	vom 15.11.2018, gültig ab 15.11.2018

1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Mitglieder des Stiftungsrates

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Rolf Büttiker	Präsident	bis 12/2022	Wirtschaftsförderung Büttiker, Olten
Dr. Arthur Haefliger	Mitglied	bis 12/2022	Schweizerisches Rotes Kreuz SO, Olten

Arbeitnehmervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Patrick Gribi	Mitglied	bis 12/2022	Zysset Messebau AG, Olten
Alois Fischer	Mitglied	bis 12/2022	Olfi GmbH, Hünenberg (bis 30.06.2020)
Daniel Lederer	Mitglied	bis 12/2022	Lederer AG, Oensingen (ab 01.01.2021)

Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Gemäss Wahlreglement wurden im Sommer 2019 Erneuerungswahlen in den Stiftungsrat durchgeführt. Die Amtsdauer beträgt gemäss Stiftungsurkunde vom 26.04.2012 drei Jahre und beginnt am 01.01.2020 und endet am 31.12.2022. Eine Wiederwahl ist zulässig.

Geschäftsleitung

Beat Loosli, Starrkirch-Will Geschäftsführer zeichnet kollektiv zu zweien

1.5. Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	bis 30.06.2020: Deprez Experten AG, Zürich; Herr Christoph Furrer, eidg. Dipl. Pensionskassenexperte ab 01.07.2020: PREVANTO AG, Zürich, Herr Heinrich Flückiger, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge
Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
Vermögensverwalter	Santro Invest AG, Pfäffikon SZ (Zulassung FINMA), Bereich: Wertschriftenanlagen
Aufsichtsbehörde	BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau, Aarau

1.6. Angeschlossene Arbeitgeber

Anzahl der angeschlossenen Unternehmen	2020	2019
Aktive Firmen per 01.01.	170	186
Neuanschlüsse	1	1
Konkurs	0	-1
Auflösung Vorsorgewerk	-1	-4
Auflösung mangels Aktiven/Passiven	-14	-12
Bestand per 31.12.	156	170
davon ohne aktive oder passive Versicherte	-18	-25
davon nur passive Versicherte (IV) mit Sparkapital	-16	-15
davon nur passive Versicherte (Altersrenten)	-23	-27
Bestand per 31.12.	99	103

2. Aktive Mitglieder und Rentner

Mit den Lohnmeldungen per 1. Januar wird der Fundamenta Sammelstiftung von jeder angeschlossenen Firma bestätigt, dass alle zu versichernden Personen ordnungsgemäss mit deren effektiven AHV-Jahreslöhnen gemeldet wurden, dass alle Mutationen mitgeteilt wurden und dass die Arbeitnehmer höchstens 50% der Beiträge an das jeweilige Vorsorgewerk entrichten. Dadurch kann die Vollständigkeit des Versichertenbestandes und die Erfassung der Beiträge gewährleistet werden.

2.1. Versicherte (Aktive und Passive)

Versicherte	2020	2019
Stand am 01.01.	943	1'123
Eintritte	155	163
Pensionierungen	-23	-25
Austritte	-164	-318
Bestand per 31.12.	911	943
davon männlich	683	718
davon weiblich	228	225
davon Passive	74	76

2.2. Rentenbezüger

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
Stand am 01.01.2019	148	90
Eintritte	12	5
Austritte	-9	-9
Bestand per 31.12.2019	151	86
davon Alter- / IV-Renten	132	55
davon Kinderrenten	2	12
davon Witwen- und Waisenrenten	17	19

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
Stand am 01.01.2020	151	86
Eintritte	9	5
Austritte	-6	-6
Bestand per 31.12.2020	154	85
davon Alter- / IV-Renten	136	55
davon Kinderrenten	0	12
davon Witwen- und Waisenrenten	18	18

* inkl. Kinderrenten, Witwen- und Waisenrenten

Seit 1.1.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen. Das Rentendeckungskapital wurde per 31.12.2020 gemäss den Berechnungen des Experten vollständig auf der Basis der technischen Grundlagen ausfinanziert.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Stiftung führt diverse, individuell auf die einzelnen Vorsorgewerke abgestimmte und von den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern finanzierte Vorsorgepläne. Es bestehen Minimalpläne nach BVG, umhüllende Pläne sowie Zusatz- und Kaderpläne.

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei den Minimalplänen erfolgt die Finanzierung über das klassische Beitragsprimat. Bei den übrigen Plänen werden die Altersleistungen nach dem Beitragsprimat finanziert, die Leistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat, d.h. Leistungen für Tod und Invalidität in % des versicherten Lohnes definiert. Die Aufteilung der Finanzierung wird durch die einzelne Vorsorgekommission bestimmt. Die Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt. Ab dem Alter 26 besteht für die Versicherten die Möglichkeit, durch zusätzliche Einkäufe, fehlende Beitragszahlungen oder Lohnerhöhungen auszufinanzieren. Die Alters- und Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt.

3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Gemäss Art. 34 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Rahmenreglements der Fundamenta legt der Stiftungsrat die Teuerungsanpassung auf den Altersrenten wie auch auf den obligatorischen Renten fest.

Der Stiftungsrat hat am 14.12.2020 beschlossen, dass für das Jahr 2021 bezüglich der Teuerung keine Anpassung der Altersrenten sowie bei den obligatorischen Renten eine Anpassung gemäss den Vorgaben und Berechnungen des Rückversicherers erfolgen.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag wie folgt:

Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten	Nominalwert
Wertschriften (inkl. Anlagefonds, Obligationen etc.)	Kurswert (festverzinsliche inkl. Marchzins)
Fremdwährungen	Kurse per Bilanzstichtag
Immobilien Direktanlagen	a) Angefangene Bauten zu den Gestehungskosten b) Grundstücke zu den Anschaffungswerten c) Fertiggestellte Liegenschaften aufgrund der Verkehrswertschätzung (Schätzwert)
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	Berechnung durch den Experten
Sollwerte Wertschwankungsreserven	Nach finanzökonomischem Ansatz

4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

keine

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückdeckung

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod (vor der Pensionierung) sind mit einem Kollektivversicherungsvertrag bei einer konzessionierten Versicherungsgesellschaft vollständig rückgedeckt. Das versicherungstechnische Risiko Alter (Langleberisiko) sowie die Anlagerisiken werden von der Fundamenta Sammelstiftung selbst getragen.

5.2. Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Auf den 1. Januar 2018 wurde mit der Rückversicherungsgesellschaft ein neuer Vertrag mit einer festen Dauer von 4 Jahren abgeschlossen. Der Vertrag ist der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) unterstellt und kann somit Anspruch auf Überschüsse geben. Der Anspruch entsteht frühestens mit Beginn des ersten Versicherungsjahres, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Die Verbuchung erfolgt jeweils per Valuta 1. Januar des folgenden Versicherungsjahres.

Die Legal Quote 2019 über 63'697.85 (Generali CHF 34'977.70 / Mobiliar CHF 28'720.15) wurde im Jahr 2020 verbucht. Die Berechnung des Überschussanteils 2020 wird durch den Rückversicherer erstellt. Diese muss jedoch noch durch die Aufsicht bestätigt werden und ist deshalb nicht berücksichtigt.

Der Rückversicherungsvertrag wurde über den gesamten Bestand abgeschlossen. Entsprechend wurde der Prämienatz durch den Rückversicherer aufgrund der Risikobeurteilung des gesamten Bestandes festgelegt. Die Weiterverrechnung an die Anschlusswerke erfolgt risikogewichtet.

Eine allfällige Überschussbeteiligung aus der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) wird aufgrund der geleisteten Risikoprämien in dem der Überschussbeteiligung entsprechendem Jahr auf die einzelnen Anschlusswerke aufgeteilt und der entsprechenden Rechnung gutgeschrieben.

5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

	31.12.2020	31.12.2019
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	92'552'259.14	105'780'195.31
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'484'872.55	2'545'407.45
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'815'587.45	2'850'490.70
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	693'975.85	657'357.25
Freizügigkeitseinlagen	4'991'244.65	3'165'222.00
Einzahlung WEF-Vorbezüge	60'000.00	800.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-8'670'862.14	-18'724'797.69
Vorbezüge WEF/Scheidung	-663'729.35	-283'209.60
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-4'088'278.00	-1'992'632.18
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	-176'322.55
Übernahme ins Rentnerkapital	-2'097'587.00	-2'100'848.65
Verzinsung Vorsorgekapital	800'159.20	830'597.10
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	88'877'642.35	92'552'259.14
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.00%	1.00%

¹⁾ 2020: überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.0% / bei einer Unterdeckung >97% 0.50% / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

5.3.1. Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital Passive

	31.12.2020	31.12.2019
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	5'841'670.16	6'019'499.55
Sparbeiträge Arbeitnehmer	262'586.10	274'194.75
Sparbeiträge Arbeitgeber	268'624.40	282'111.15
Freizügigkeitseinlagen	14'764.60	199'961.16
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	0.00	-132'304.55
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-39'711.40	-263'223.25
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-191'369.20	0.00
Übernahme ins Rentnerkapital	-599'992.95	-594'395.60
Verzinsung Vorsorgekapital	54'966.45	55'826.95
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	5'611'538.16	5'841'670.16
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.00%	1.00%

5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2020	31.12.2019
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	61'359'980.07	63'510'733.33
BVG-Minimalzins (vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2020	31.12.2019
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	36'317'705.00	33'618'798.00
Übertrag von VK Aktive	2'097'587.00	2'242'425.85
Übertrag von VK Passive	599'992.95	594'395.60
Übertrag von VK Rentner an andere Vorsorgeeinrichtung	0.00	-1'618'337.75
Rentenzahlungen	-2'395'880.55	-2'377'624.40
Veränderung Deckungskapital	-675'137.40	3'858'047.70
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	35'944'267.00	36'317'705.00
Zinssatz Deckungskapital Rentner	2%	2%

Die Ermittlung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger erfolgte gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 26. Die Berechnung beruht auf den technischen Grundlagen der Fundamenta Sammelstiftung (BVG 2020G, 2.0%) und sie bezieht sich auf diejenigen Altersrenten, welche die Fundamenta Sammelstiftung auf eigenes Risiko ausrichtet, d.h. die Altersrenten, welche am 1.1.2005 oder später erstmals fällig wurden.

5.6. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	31.12.2020	31.12.2019
Zusammensetzung technische Rückstellungen		
Rückstellung für den überhöhten Umwandlungssatz	1'858'549.00	1'510'175.38
Rückstellung Risikoschwankung der Rentenbezüger	467'275.00	472'130.00
Rückstellung Senkung techn. Zinssatz	0.00	0.00
Total technische Rückstellungen	2'325'824.00	1'982'305.38

Im 2019 wurde die Grundlage von Perioden- auf Generationentafel gewechselt. Durch den Wechsel wird die mutmassliche zukünftige Zunahme der Lebenserwartung berücksichtigt

5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2018 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt (datiert vom 10.09.2019). Der Experte hat folgendes bestätigt:

Wir bestätigen, dass:

- Der technische Zinssatz (unter Vorbehalt der im entsprechenden Abschnitt gemachten Ausführungen und unter Würdigung der vom Stiftungsrat in der Vergangenheit beschlossenen Senkungen) und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- Die Fundamenta Sammelstiftung per 31.12.2018 Sicherheit bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe a BVG); Vorbehalten bleiben die Vorsorgewerke, die sich per 30.04.2019 noch in Unterdeckung befanden und für die aktuell noch keine Sanierungspläne vorliegen. Vorbehalten bleiben auch die erhöhten Risiken in kleinen Vorsorgewerken und Vorsorgewerken ohne wesentliche Sanierungsfähigkeit.
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 Buchstabe b BVG).
- Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Der Experte hat folgende Empfehlungen vorgeschlagen:

- Eine jährliche Überprüfung des technischen Zinssatzes, ab dem Jahr 2020.
- Die weitere Senkung der Umwandlungssätze.
- Die Überprüfung und Neuregelung des Geschäftsmodells im Hinblick auf die fehlende Risikofähigkeit der Vorsorgewerke, da aufgrund der Kleinheit der Vorsorgewerke mit starken strukturellen Schwankungen innerhalb der Vorsorgewerke gerechnet werden muss.
- Bei Teilliquidationen oder bei der Verteilung von freien Mitteln oder Wertschwankungsreserven müssen die Rentner, auch diejenigen, für die die Rückversicherung die Rente ausrichtet, in den Verteilplan einbezogen werden.

Für das Jahr 2020 wurde beim neuen Experte ein versicherungstechnisches Gutachten in Auftrag gegeben.

5.8. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Es gelangen folgende Rechnungsgrundlagen und folgender technischer Zinssatz zur Anwendung:

Technischen Grundlagen	BVG 2020 GT
Technischer Zinssatz	2.00% (VJ 2.00%)

5.9. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr wurde die Grundlage der Generationentafel von BVG 2015 auf BVG 2020 gewechselt. Der technische Zinssatz wurde unverändert bei 2% belassen.

5.10. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2020	31.12.2019
Aktiven (Bilanzsumme)	139'458'799.64	142'860'750.82
Verbindlichkeiten	-1'903'439.94	-1'877'683.49
Passive Rechnungsabgrenzung	-200'771.39	-180'832.95
Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne	-1'062'054.74	-1'275'517.49
Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	-67'427.50	-61'122.45
Nicht-technische Rückstellung	-127'108.45	-127'108.45
Vorsorgevermögen netto (Vv)	136'097'997.62	139'338'485.99
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	88'877'642.35	92'552'259.14
Vorsorgekapital Passive	5'611'538.16	5'841'670.16
Vorsorgekapital Rentner	35'944'267.00	36'317'705.00
Technische Rückstellungen	2'325'824.00	1'982'305.38
Vorsorgekapital (Vk)	132'759'271.51	136'693'939.68
Deckungsgrad (Vk in % von Vv)	102.51%	101.93%
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	3'338'726.11	2'644'546.31
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	2.51%	1.93%
unter Berücksichtigung Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht		
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	3'338'726.11	2'644'546.31
Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht	67'427.50	61'122.45
	3'406'153.61	2'705'668.76
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	2.57%	1.98%
Effektiver Deckungsgrad über alles in %	102.57%	101.98%

Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen. Eine Übersicht, gegliedert nach Deckungsgrad zeigt folgendes Ergebnis:

Deckungsgrad	31.12.2020		31.12.2019	
	Anzahl		Anzahl	
	Vorsorgewerke	Sparkapitalien	Vorsorgewerke	Sparkapitalien
97-98%	0	0.00	2	2'967'185.45
98-99%	6	13'452'354.88	9	16'010'264.77
99%-100%	5	14'104'744.52	3	16'541'906.34
über 100%	104	66'685'712.46	104	62'874'572.74
	115	94'242'811.86	118	98'393'929.30

5.11. Rückversicherungen

Seit 01.01.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen.

Die Risiken Invalidität, Tod und Prämienbefreiung sind vollständig bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG respektive beim Vorversicherer Generali Personenversicherungs AG rückversichert.

	2020	Drehtürreserve Mobiliar	Drehtürreserve Generali
Beitragsbefreiung Altersgutschrift	446'332.00	2'347'484.00	813'375.00
Prämienbefreiung	20'720.00	83'543.00	144'666.00
Ehegattenrente	418'511.60	2'308'157.00	2'549'613.00
Barwert der Rente	42'323.00		
Waisenrente	90'777.60	20'105.00	
Invalidenrenten	783'326.10	4'476'229.00	1'784'034.00
Invalidenkinderrente	64'032.00	51'979.00	31'120.00
Total	1'866'022.30	9'287'497.00	5'322'808.00

Die Drehtürreserven entsprechen dem Tarif für Rentnerübernahmen/-abgaben des Schweiz. Versicherungsverbandes SVV.

Ertrag aus Versicherungsleistungen

	2020	2019
Partnerrenten	151'088.40	186'267.60
Waisenrenten	1'352.05	3'268.10
Invalidenrenten (inkl. IV-Kinderrenten)	743'146.65	721'695.90
Befreite Sparbeiträge	377'520.35	366'880.20
Zuschuss Sicherheitsfonds	87'398.65	97'354.05
Total Versicherungsleistungen	1'360'506.10	1'375'465.85

Versicherungsaufwand

	2020	2019
Risikoversicherungsprämie	901'630.05	900'445.40
Kostenprämie des Rückversicherers	130'736.40	130'564.50
Teuerungsprämie	10'255.50	10'359.85
Beiträge an Sicherheitsfonds	43'262.60	45'244.70
Total Versicherungsaufwand	1'085'884.55	1'086'614.45

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Oberstes Organ bezüglich der Vermögensanlage ist der Stiftungsrat. Der Stiftungsrat hat die Anlage von 87.9 % des Stiftungsvermögens, welches derzeit in Wertschriften angelegt ist (CHF 123 Mio. von CHF 139 Mio.) an die Santro Invest AG delegiert. Als Anlageexperte der Fundamenta Sammelstiftung wurde Herr Mirko Sangiorgio bestimmt. Für die Anlage gilt grundsätzlich die BVV 2, welche die Richtlinien des BVG festhält. Allerdings hat der Stiftungsrat im Anlagereglement die Kompetenzen der Vermögensverwalter genauer definiert.

Die Barbestände werden, ebenso wie allfällige Immobilien der Stiftung, von dieser selbst verwaltet, resp. die Immobilien einer Immobilienverwaltung zur Bewirtschaftung übergeben.

Die Vorschriften des Anlagereglementes und des BVG (inkl. BVV 2) sind während dem ganzen Geschäftsjahr eingehalten worden.

Der Stiftungsrat ist laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung, sowie die anlagetechnischen Aspekte informiert.

Aufteilung der Vermögensanlagen im Portfolio

	31.12.2020	31.12.2019	verwaltet durch
Portfolio Schwyzer Kantonalbank	122'541'692.50	127'391'464.52	Santro Invest AG
Portfolio	122'541'692.50	127'391'464.52	

Wahrung der Stimmrechte

Die Fundamenta nimmt ihre Aktionärsrechte im Rahmen der Vermögensverwaltung aktiv wahr und übt die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts konsequent aus. Der Grundsatz zur Ausübung der Stimmrechte ist im Anlagereglement formuliert und wurde im Rahmen der neuen Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) auf den 01.01.2015 angepasst.

Mit der Vertretung der Stimmen wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter beauftragt. Für Informationen im Rahmen der Ausübung der Stimmrechte stehen der Fundamenta die Stimmempfehlungen und Informationen eines unabhängigen Stimmrechtsberaters zur Verfügung. Das Stimmverhalten der Fundamenta Sammelstiftung wird auf der Homepage der Stiftung www.fundamenta.ch offengelegt.

Retrozessionen

Die Fundamenta Sammelstiftung hat sich von sämtlichen Vermögensverwaltern schriftlich bestätigen lassen, dass diese im Jahr 2020 von den Instituten entweder keine Retrozessionen erhalten oder diese vertragsgemäss an die Fundamenta Sammelstiftung weitergegeben haben.

6.2. Inanspruchnahme von Erweiterungen gemäss Art. 50 BVV 2

Die Stiftung beansprucht die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 BVV 2 durch die Erweiterung der Einzelschuldnerbegrenzung einer einzelnen Immobilie gemäss Art. 54b Abs. 1 BVV 2. Die Immobilie in der Ziegelfeldstrasse in Olten beträgt am 31. Dezember 2020 5.3% (Vorjahr 5.0%) des Vermögens. Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass Anlagen in Immobilien ideal sind, um stabile und stetige Renditen zu erwirtschaften. Er ist auch der Ansicht, dass eine genügende Diversifikation der Anlagen vorhanden ist. Aufgrund des Volumens der Stiftung macht es Sinn, dass eine Immobilie bis zu 10% des Vermögens ausmachen kann.

6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Über einen Zeithorizont von einem Jahr, resultiert gemäss finanzökonomischem Ansatz eine Sollwertschwankungsreserve von 15.0% (VJ 15.0%) der versicherungstechnischen Verpflichtungen und der nicht versicherungstechnischen Passiven (Sicherheitsniveau 99%). Weitere Ausführungen zur Wertschwankungsreserve siehe 7.5.

6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31.12.2020		31.12.2019		Strategie 2020	Bandbreite Min. Max.		BVV 2 Max.
Flüssige Mittel	18'078	13.0%	20'593	14.4%	6.0%	0%	20.0%	100%
Bankguthaben CHF	17'106	12.3%	13'339	9.3%				
Bankguthaben FW	972	0.7%	7'254	5.1%				
Forderungen	60'763	43.6%	69'423	48.6%	58.0%	30%	80%	100%
Obligationen CHF	46'677	33.5%	54'802	38.4%	53.0%	30.0%	70.0%	
Wandel- und Optionsanleihen CHF	5'633	4.0%	4'959	3.5%				
Obligationen FW Ausland	8'453	6.1%	9'662	6.8%	5.0%	0%	10%	
Aktien	34'675	24.9%	28'251	19.8%	25.0%	5%	35%	50%
Aktien Inland CHF	26'048	18.7%	21'865	15.3%	15.0%	5%	20%	
Aktien Ausland FW	8'627	6.2%	6'386	4.5%	10.0%	0%	15%	
Immobilien	18'223	13.1%	15'315	10.7%	9.0%	5%	20%	30%
Immobilien Schweiz indirekt	4'994	3.6%	4'000	2.8%				
Immobilien Schweiz direkt	13'229	9.5%	11'315	7.9%				
Immobilien Ausland	0	0.0%	0	0.0%				10%
Alternative Anlagen	7'041	5.0%	8'399	5.9%	2.0%	0%	10%	15%
Alternative Anlagen*	6'560	4.7%	7'492	5.2%				
Forderungen angeschl. Firmen	481	0.3%	907	0.6%				
Unges. Anlagen b. Arbeitgeber	124	0.1%	199	0.1%				5%
Unges. Anlagen beim Arbeitgeber	124	0.1%	199	0.1%				
Übrige Aktiven	555	0.4%	681	0.5%				
Übrige Aktiven	555	0.4%	681	0.5%				
Total Aktiven	139'459	100.0%	142'861	100.0%				
Total Fremdwährungen FW	18'052	12.9%	23'302	16.3%	15.0%	0%	25%	30%

* Die Beteiligung an der Fundamenta Personalvorsorge AG, welche die Administration der Fundamenta Sammelstiftung besorgt, wurde als Alternative Anlage klassifiziert.

Die gesetzliche Begrenzung gemäss BVV2 werden vollständig eingehalten. Bei den Liegenschaften übersteigt die Immobilie in der Ziegelfeldstrasse in Olten die 5%-Einzelbegrenzung, was in der Anlagestrategie entsprechend vorgesehen ist.

Verpfändung von Aktiven

Die Aktiven der Stiftung sind weder verpfändet, noch irgendwie belastet und dies sowohl per Stichtag, wie auch während dem ganzen Jahr.

Zusammensetzung der Position Immobilien Schweiz direkt

Liegenschaften	31.12.2020	31.12.2019
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	7'450'000.00	7'190'000.00
Aaraustrasse 129, Olten (Grundstück)	911'068.00	911'068.00
Aaraustrasse 129, Olten (Aufwendungen Neubau)	4'867'856.65	3'213'992.00
Total Immobilien direkt	13'228'924.65	11'315'060.00

Die Ziegelfeldstrasse 23/25 wird zum Schätzwert (März 2021; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.51% / Gewerbe 5.72% / Büro 5.81%) zzgl. wertvermehrende Investitionen bilanziert und bewertet.

Seit dem Erwerb der Liegenschaft im Jahr 2012 wurden an der Ziegelfeldstrasse wertvermehrende Investitionen (Liftanlage, Sanierung Balkone/Windfang, Sanierung Schaufensteranlage, Wohnungssanierungen) im Umfang von MCHF 1.2 (Aktivierungen 2020: TCHF 100) getätigt und aktiviert. Totalsanierungen (neue Küche und Bäder usw.) wurden aktiviert, Teilsanierungen von einzelnen Wohnungen wurden direkt im Aufwand verbucht. Die Neuwertung vom März 2021 führte zu einer Aufwertung über TCHF 160.

Die Grundstückfläche der Liegenschaft Aaraustrasse 129 beträgt 1'287 m² und wird zum Anschaffungswert bilanziert. Bei einem Landpreis von CHF 750.00/m² beträgt der Landwert CHF 965'250. Die Baubewilligung wurde im Februar 2018 erteilt. Die Bauarbeiten sind bis Ende Mai 2020 beendet. Der Einzug der Erstmietler erfolgte ab 01.07.2020. Es sind sämtliche Wohnungen vermietet. Beim Vorliegen der Bauabrechnung werden Landpreis und Neubaukosten zusammengeführt.

6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag waren keine Derivate im Einsatz und im gesamten Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

6.6. Offene Kapitalzusagen

Es liegen keine offenen Kapitalzusagen vor.

6.7. Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

In den Direktanlagen ist das "Securities Lending" nicht erlaubt. Sämtliche Wertschriften sind im Besitz der Fundamenta Sammelstiftung.

6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	2020	2019
Flüssige Mittel	-10'947.37	-18'766.72
Zinsen auf Bankguthaben	-10'947.37	-18'766.72
Forderungen	1'049'998.96	1'935'548.63
Zinsertrag Obligationen CHF	602'601.82	752'131.85
Zinsertrag Obligationen FW	164'807.72	219'708.63
Saldo Marchzinsen Obligationen	0.00	-20'047.89
Realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	-114'129.00	-61'188.50
Realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	-2'255.94	54'510.65
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	286'579.47	734'154.38
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	112'394.89	256'279.51
Aktien	512'406.35	6'021'535.16
Dividendenertrag Aktien Inland	641'153.14	478'594.13
Dividendenertrag Aktien Ausland	83'760.62	85'192.46
Realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	-59'716.72	719'525.35
Realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	-481'600.15	345'192.01
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	-81'603.43	3'623'588.13
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	410'412.89	769'443.08
Immobilien	1'066'207.93	899'105.57
Erträge Immobilienanlagen indirekt	149'122.60	137'538.97
Realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	-2'950.00	0.00
Nicht realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	324'928.80	467'382.40
Nettoerfolg Immobilien direkt	595'106.53	294'184.20
Alternative Anlagen	225'817.40	315'890.32
Erträge Alternative Anlagen	138'532.40	146'360.32
Realisierte Kursveränderungen	-4'000.00	1'900.00
Nicht realisierte Kursveränderungen	91'285.00	167'630.00
Realisierter Devisenerfolg	-61'017.60	-119'038.55
Nicht realisierter Devisenerfolg	-815'121.77	-458'961.21
Nicht rückforderbare Verrechnungssteuer	-3'065.67	-7'138.92
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-23'364.55	-29'427.35
Zinsen auf Forderungen angeschlossene Firmen	12'785.05	13'283.95
Vermögensverwaltung	-588'599.62	-718'151.06
Nettoergebnis Vermögensanlagen	1'365'099.11	7'833'879.82

Zusammensetzung der Position Nettoerfolg Immobilien direkt

Nettoliegenschaftsertrag	2020	2019
Mieterträge	514'073.70	381'280.20
Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen	-27'956.95	-50'363.10
Verwaltungsaufwand	-26'772.30	-20'110.60
Übriger Aufwand Liegenschaften	-20'794.62	-13'937.30
Gebühren & übriger Aufwand aus Handel Liegenschaften	-3'443.30	-2'685.00
Aufwertung Liegenschaft Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	160'000.00	0.00
Total	595'106.53	294'184.20

6.9. Performance der Vermögensanlagen

Dem Vermögensverwalter dienen die Anlagerichtlinien gemäss BVG (BVV 2) sowie weitergehende Begrenzungen von Seiten des Stiftungsrates als Grundlage für das Portfolio Management.

Die Wertschriften wurden im gesamten Geschäftsjahr 2020 von der Santro Invest AG verwaltet.

Durchschnittlich verwaltetes Vermögen	2020	2019
Portfolio per 01.01.	127'391'464.52	133'875'638.37
Portfolio per 31.12.	122'541'692.50	127'391'464.52
Durchschnittliches Portfolio	124'966'578.51	130'633'551.45

Performance-Berechnung	2020	2019
Brutto Performance	1'048'389.62	8'277'581.38
Brutto Performance des Portfolio	0.84%	6.34%
Portfoliomanagementkosten	-588'599.62	-718'151.00
Netto Performance	459'790.00	7'559'430.38
Netto Performance des Portfolio	0.37%	5.79%

Im Berichtsjahr betrug die netto Performance 0.37% (VJ 5.79%). Mit monatlich gewichtetem Kapital liegt die netto Performance bei 1.21% (VJ 6.45%).

Der Vergleich mit dem von uns gewählten Benchmark KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen) zeigt, dass die Performance der Fundamenta Sammelstiftung unter dem Median jedoch deutlich über dem Minimum des KGAST-Benchmark (Mischvermögen 10-19%; Min. -1.6% / Median 2.9% / Max. 3.8%) liegt. Der Pictet BVG 25-Index liegt bei 2.6%. Die Performance der Fundamenta Sammelstiftung wurde mit einem Aktienanteil (in % der Gesamtanlagen) von durchschnittlich 21.85% erreicht. Dies entspricht der Risikobeurteilung durch den Stiftungsrat respektive der Risikofähigkeit der Stiftung.

6.10. Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Im Rahmen der Strukturreform wurde mit der Einführung von Art. 48a Abs.3 BVV2 auch der Ausweis und die Verbuchung der Vermögensverwaltungskosten neu geregelt.

Zudem müssen bei den Kollektivanlagen die Kostenkennzahlen (TER-Quote oder Total Expense Ratio) ermittelt werden. Dabei müssen die Bestände der Kollektivanlagen mit den zugehörigen TER-Quoten multipliziert und anschliessend als Vermögensverwaltungsaufwand bzw. kategorienspezifischer Erfolg verbucht werden.

Können die Vermögensverwaltungskosten bei einer oder mehreren Anlagen nicht ausgewiesen werden, so muss die Höhe des in diese Anlagen investierten Vermögens im Anhang der Jahresrechnung separat ausgewiesen werden. Die betreffenden Anlagen sind einzeln unter Angabe der ISIN (International Securities Identification Number), des Anbieters, des Produktnamens, des Bestandes und des Marktwertes per Stichtag aufzuführen.

	2020	2019
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-369'157.37	-535'964.25
Indirekte Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen	-219'442.25	-182'186.81
Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten	-588'599.62	-718'151.06
Vermögensverwaltungskosten Liegenschaft	-26'772.30	-20'110.60
Transparente Vermögensanlagen	139'458'799.64	140'563'402.82
Intransparente Vermögensanlagen	0.00	2'297'348.00
Nettoergebnis Vermögensanlagen	1'365'099.11	7'833'879.82

Transparenzquote	100.00%	98.39%
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0.44%	0.53%

Intransparente Kollektivanlagen ohne Ausweis TER

ISIN	Anbieter	Bestand	Kurswert	Marktwert	Produkt
	<i>keine</i>				

6.11. Erläuterung der Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen

	2020	2019
Debitorenbestand per 31.12.	605'279.45	1'106'514.54
Zahlungen Januar	-241'613.90	-690'589.30
Zahlungen Februar	-111'447.95	-49'380.90
Zahlungen März	-1'000.00	-122'701.10
Zahlungen April	-17'000.00	-61'504.74
Zahlungen bis 12. Mai	-15'000.00	
Debitorenbestand aus Vorjahr	219'217.60	182'338.50

In einzelnen Fällen wurden reglementarische Beiträge nicht innerhalb von 3 Monaten nach dem vereinbarten Fälligkeitstermin an die Vorsorgeeinrichtung überwiesen. Die Vorsorgeeinrichtung hat diese Fälle gemäss Art. 58a BVV2 an die Aufsichtsbehörde gemeldet. Es wird ein Verzugszins von 4.5% respektive TCHF 13 verrechnet (Vorjahr: TCHF 13).

Die grundsätzliche Politik der Fundamenta Sammelstiftung ist, dass ausser den erwähnten Kontokorrentguthaben keine Anlagen bei angeschlossenen Firmen getätigt werden.

Die Debitoren enthalten Forderungen gegenüber einem Anschluss mit Unterdeckung (CHF 123'716.60). Mit dem Schuldner wurde eine Abzahlungsvereinbarung abgeschlossen. In diesem Sinne ist ein Teil des Ausstandes als Anlage beim Arbeitgeber zu betrachten. Dadurch wurden Anlagevorschriften gem. BVV2 in diesem Bereich verletzt.

Mit Urteil vom 27.01.2021 hat die a.o. Amtsgerichtsstatthalterin von Olten-Gösgen über die RM Personal AG den Konkurs eröffnet. Die Einsprache gegen die Konkurseröffnung wurde abgelehnt. Die Firma hat bei der Gründung eine Versicherung für die Sozialversicherungsbeiträge im Konkursfalle abgeschlossen. Der Ausstand beträgt CHF 122'218.85.

Die Rückstellung für Debitorenverluste von CHF 127'108.45 deckt die mutmassliche Wertberichtigung vollumfänglich.

6.12. Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

	2020	2019
Stand AGBR 01.01.	1'336'639.94	1'680'193.04
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	170'000.00	506'723.00
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-383'209.35	-855'353.90
Verzinsung	6'051.65	5'077.80
Stand AGBR 31.12.	1'129'482.24	1'336'639.94
<i>davon mit Verwendungsverzicht</i>	<i>67'427.50</i>	<i>61'122</i>

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht wurden im Berichtsjahr mit 0.5% (VJ 0.5%) verzinst. Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke per 31.12.2020 auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt respektive Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht geleistet.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1. Nicht-technische Rückstellungen

	31.12.2020	31.12.2019
Nicht-technische Rückstellungen (Delkredere)	127'108.45	127'108.45

Das Delkredere deckt mögliche Debitorenausfälle aus Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen, welche nicht durch den Sicherheitsfonds sichergestellt werden (wie Risikoprämien, Verwaltungs- und Liquidationskosten usw.). Der Sicherheitsfonds stellt die Ansprüche der Versicherten

auf Leistungen aus beruflicher Vorsorge sicher. Es erfolgt somit keine Sicherstellung der vom Arbeitgeber nicht bezahlten Beiträge. Sichergestellt werden die nach dem BVG geschuldeten gesetzlichen Leistungen. Ebenfalls sichergestellt werden die über die gesetzlichen Leistungen hinausgehenden reglementarischen Leistungen bis zu einer gewissen Höhe, soweit sie auf Vorsorgeverhältnissen beruhen, auf die das Freizügigkeitsgesetz anwendbar ist.

7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

Bei den Freizügigkeitsleistungen und Renten handelt es sich um Guthaben Ausgetretener, welche noch nicht an die neue Vorsorgeeinrichtung weitergeleitet bzw. an die Rentner ausbezahlt werden konnten. Guthaben, bei welchen sich der Versicherte nicht meldete oder eruiert werden konnte, wurden an die Stiftung Auffangeinrichtung überwiesen.

7.3. Sonstiger Aufwand

	2020	2019
Arztkosten	-726.45	-360.00
Übriger Aufwand	-429.95	-3'514.09
Debitorenverluste	0.00	0.00
Total sonstiger Aufwand	-1'156.40	-3'874.09

7.4. Verwaltungsaufwand

	2020	2019
Verwaltungskosten Fundamenta Personalvorsorge AG		-782'679.70
Gehälter inkl. Soz.Leistungen	-567'885.10	-58'226.20
Raumaufwand	-45'257.30	0.00
übriger Verwaltungsaufwand	-90'668.69	-2'000.00
Makler-Broker	-15'112.15	0.00
Revisionsstelle und Experte	-40'662.10	-104'533.60
Aufsichtsbehörde	-6'672.75	-7'439.35
Stimmrechtsberatung	-2'154.00	-2'160.00
Total Verwaltungsaufwand	-768'412.09	-957'038.85

7.5. Wertschwankungsreserve, Freie Mittel und Unterdeckung der Vorsorgewerke

Gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke

Als gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 2'375'115.80 (Vorjahr: CHF 2'067'121.09) zu betrachten. Dieser Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, übersteigt die oben erwähnten 15% (VJ 15%) im jeweiligen Vorsorgewerk nicht. Somit können die Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke über diesen Teil der Wertschwankungsreserve ihres Vorsorgewerkes nicht frei verfügen. Dieser Anteil wird, da er sich auf das Sparkapital bezieht jeweils am Ende des Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ergab sich durch die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges.

Freie Mittel der Vorsorgewerke

Als freie Mittel der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 253'446.98 (Vorjahr: CHF 310'396.78) zu betrachten. Dies ist der Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, welcher den Soll-Wert von 15% (VJ 15%) des Sparkapitals im jeweiligen Vorsorgewerk übersteigt. Die freien Mittel des einzelnen Vorsorgewerkes können von den Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke für Beitragsreduktionen oder Leistungsverbesserungen eingesetzt werden. Auch dieser Anteil wird jeweils am Ende jedes Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ist auf die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges an die Vorsorgewerke zurückzuführen.

Unterdeckung der Vorsorgewerke

Als Unterdeckung der Vorsorgewerke sind CHF 353'756.68 (Vorjahr 576'995.67) zu betrachten. Die Abnahme ist auf die gute Performance der Stiftung zurückzuführen.

Wertschwankungsreserve Stiftung

Im Berichtsjahr konnten der Wertschwankungsreserve Stiftung CHF 219'895.90 zugewiesen werden. Für das Vorsorgewerk Rentner, das Vorsorgewerk der Invalidenrentner ohne Arbeitgeber und die technischen Rückstellungen wird auf Stufe der Stiftung eine Wertschwankungsreserve gebildet, die als Prozentsatz der entsprechenden Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellung berechnet wird. Der Prozentsatz entspricht dem Deckungsgrad der gesamten Stiftung minus 100 Prozent, mindestens aber null Prozent.

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Berichterstattung 2019 lag seitens der Aufsichtsbehörde bei Erstellung der Berichterstattung 2020 vor. Die entsprechenden Ausweise und Anregungen wurden in die Berichterstattung aufgenommen.

Auflagen Aufsicht	umgesetzt im Anhang	Bemerkungen
Erstellung versicherungs-technisches Gutachten per 31. Dezember 2020		Ist in Auftrag gegeben.
Einreichung Informations-schreiben an die Ver-sicherten		Wird der Aufsicht zugestellt.

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen

Bei sämtliche Vorsorgewerke in Unterdeckung wurden im Jahr 2019 bereits Sanierungsmassnahmen eingeleitet. Die Sanierungsmassnahmen erfolgen gemäss den "Richtlinien zur Sanierung der Vorsorgewerke" in Zusammenarbeit mit dem Experten.

Verzinsung 2020

Auf dem Endbestand per 31. Dezember 2020 wurde rückwirkend für das Jahr 2020 auf dem Vorsorgekapital gemäss BVG eine Verzinsung von 1.0% gewährt. Das überobligatorische Vorsorgekapital wurde bei den Vorsorgewerken mit einem Deckungsgrad >100% mit 1.0% verzinst; bei Vorsorgewerken mit einem Deckungsgrad <100%>97% mit 0.5% und bei Vorsorgewerken mit einem Deckungsgrad <97% mit 0.0%. Wobei kein Vorsorgewerk unter 97% liegt.

Verzinsung 2021

Die Altersguthaben gemäss BVG werden ab 1. Januar 2021 mit dem BVG-Zinssatz von 1.0% verzinst. Der Stiftungsrat wird im Dezember 2021 aufgrund der Börsen-, Rendite- und Deckungsgradentwicklung entscheiden, ob auf dem überobligatorischen Sparkapital per 31. Dezember 2021 eine Verzinsung gewährt werden kann.

9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke per 31.12.2020 auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt.

9.3. Laufende Rechtsverfahren

Die Stiftung musste im Jahr 2020 gegen keine angeschlossene Unternehmen ein Betreibungsverfahren wegen nicht bezahlter Beiträge eröffnen.

9.4. Konkursverfahren

Folgende Inkassofälle wurden im Jahr 2020 / Anfangs 2021 eröffnet respektive sind noch hängig oder abgeschlossen worden:

Schuldner	Konkurseröffnung / Vollzug Pfändung	Verlustschein / Pfändungsurkunde	SIFO
RM Personal AG	27.01.2021		2021

9.5. Schuldbriefe im Eigenbesitz

	31.12.2020	31.12.2019
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	3'480'000.00	3'480'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	240'000.00	240'000.00
Total	3'720'000.00	3'720'000.00

9.6. Tatbestand Teilliquidation

Die Teilliquidation per 31.12.2019 infolge Auflösung der Anschlussvereinbarung der Einzelfirma Bernhard Schneider ist abgeschlossen.

Die Revisionsstelle hat den ordnungsgemässen Vollzug der Teilliquidation geprüft und für in Ordnung befunden.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Zusammenhang mit dem Corona-Virus besteht eine internationale Gesundheitsnotlage, die als weltweite Epidemie eingestuft wurde und deshalb als wesentliches Ereignis gilt. Dieses Ereignis hat in Bezug auf die Entwicklung der Börsenkurse finanzielle Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2020.

Die Gesamtperformance nach Kosten und der Deckungsgrad der Fundamenta Sammelstiftung haben sich bis Ende Mai 2021 wie folgt entwickelt:

Stichtag	Performance	Δ Deckungs- grad	Deckungs- grad
31.12.2020			102.51%
31.03.2021	3.10%	2.20%	104.71%
30.04.2021	3.16%	2.70%	105.21%
31.05.2021	4.43%	3.61%	106.12%

Damit sind keine Vorsorgewerke mehr in Unterdeckung.